

Hallische Zeitung

Veröffentlichungsrecht für die hiesige Presse...

verm. im G. Schweissfäher'schen Verlage. (Hallischer Courier.)

Nummer 280.

Halle, Freitag 29. November 1889.

181. Jahrgang.

Bestellungen

auf die Hallische Zeitung

für den Monat Dezember werden zum Preise von 1 Mark...

Halle, den 28. November.

Zur Kolonialdebatte.

Die Art, wie die deutschfreisinnige Partei unter Führung des Herrn Richter in der diesmaligen Etatsberatung die auswärtige, insbesondere die koloniale Politik behandelt hat...

sition sogleich Takt und Patriotismus befehlen, Schwedende Unterhandlungen nicht durch Dreineben zu führen...

Emin's Verhältnis zu Stanley.

Der Vorsitzende des Londoner Emin-Bojasha-Komitees erhielt das folgende, aus Mosakala, am Ende des Victoria-Nyanga, den 23. August datirte Schreiben Emin's:

„Nachdem wir heute unter der schönen Begleitung Mr. Stanley's diesen Ort erreicht haben, drängt es mich, Ihnen so schnell als möglich, wenn auch nur in wenigen Worten zu sagen, wie sehr wir Ihre opusculistische Hilfe schätzen...

Im Anschluss an dieses Schreiben bringt die „Daily News“ einen ausgezeichneten Artikel, in welchem sie Emin gegen die Ausfälle Stanley's verteidigt...

In der Londoner Presse taucht jetzt vereinzelt die Erwähnung auf, daß es eigentlich Stanley's Expedition gewesen sei, welche Emin Bojasha's Ansehen in der Äquatorial-Provinz erschütterte...

Stanley zeigen, daß einiger Grund für diese Maßnahme vorhanden war. Ist es nicht zum Mindesten wahrscheinlich, daß wenn ein Windig Emin's Hauptziel war...

Letztername aus Kanjara melden: Eine Karawane der französischen Mission in Bagamoyo, welche am letzten Sonntag in Mombasa eintraf...

Bemerkliche politische Mittheilungen.

Der Kaiser arbeitete gestern zunächst allein und später längere Zeit mit dem Chef des Militärkabinetts...

Wie den „Samb. Nachr.“ aus Bestimmungste versichert wird, ist die Zuneigung des russischen Thronfolgers zur Prinzessin Margarethe von Preußen so ernst...

Die Budgetkommission bewilligte gestern verändert sammtliche fortdauernde Ausgaben des Militäretats. Die zur Vorbereitung der einmaligen Ausgaben eingesezte Subkommission hat rund 8 Millionen, hauptsächlich Militärausgaben, gestrichen...

Der schwarze Denker that aber, als ob er im tiefsten Schlafe läge; erst als Marie mit vollem Präsentirtisch das Speisezimmer verlassen wollte, sprang er auf und vertrat ihr den Weg...

Die Amazone.

Eine lustige Geschichte aus Berlin W. Von Fritz Wobdel. (Schluß.)

Kaum konnte Max den Schluß der Tafel erwarten - wollte er doch seiner Schwester verkünden, welche Perle ihr Hans umschloße, und was ein Weib aus Liebe zu ihm, Max M., thun könne!

„Und was ist ihm nicht ganz geheimer bei dem Gedanken, was seine Schwester wohl zu einer so etragewaganten Schwägerin werden würde. Er kannte ihre streng bürgerlichen Anschauungen und hatte ihr, der älteren, stets einen gewissen Einfluß auf alle seine Entscheidungen eingeräumt.“

„Eine schöne Geschichte das“, rief sie zornig. „Da schreist mir meine Schwedlerin, daß sie nicht, wie versprochen, mein Reise-Kotzium zur Ausprobe bringen könne!“

den Fuß vertreten, - was hat die Person überhaupt zu tanzen und noch dazu mit Madfahern! - und müsse mich schon bitten, mich zu ihr zu beugen, - und da wußte das noch in der Grotzenwiderstraße! Lieber Max, Du mußt mich schon entschuldigen!“

Mag entschuldigte sie sehr gern, denn er berechnete, daß die Hin- und Herfahrt selbst per Droschke erster Klasse und die Kostim-Probirung wenigstens zwei Stunden in Anspruch nähmen. Sein Schwager stürzte ihr nicht, denn nach Tisch und besonders nach einer Bowle zog er sich auf anderthalb bis zwei Stunden ins Privatleben zurück, wie er das nannte.

Die Jungen hatten schon bei Tisch den Wunsch ausgesprochen, Wild-Amerika mit seinen Cowboys, Indianern und Badinghorbes zu besichtigen, und Max, der plötzlich ein stammenswerthes Talent für die Intrigue entwickelte, brachte, während seine Schwester aus-sprangen war, um sich zu ihrer Reise nach NO. zu rüsten, mit diplomatischer Geschicklichkeit das Gespräch wieder auf jene exotischen Produktionen, zog sein Portemonnaie und überreichte seinen Resten eine Summe, die selbst nach Abzug der Kosten für den ersten Platz noch einen reichlichen Rest für jugendliche Extravaganzen übrig ließ.

„Aha, dachte er, sie wagt sich nicht hinein! Ich werde mich auf das Sopha legen und mich liegend stellen. Gefragt, gethan! Das Mittel war probirt, aber erst nachdem er eine Viertelstunde unnatürlich still gelegen hatte, schloß sie Marie leise - ganz leise in's Zimmer.“

„Nun Sie sind nicht unglücklich, Herr Maxnow!“ rief sie scheinlich, während ihre hübschen Augen voller Thränen standen; sie erzählten Sie Ihrer Frau Schwester nichts von unsern Exazerbationen, - ich habe hier einen so guten Dienst und möchte gern hier bleiben!“

„Woju die Komödie, mein gnädiges Fräulein!“ erwiderte Max mit einer Mischung von Pathos und Ironie. „Wann prüfen Sie mit mir? Jetzt verabschieden Sie ohne ein Wort des Abschiedes und dann tanzen Sie plötzlich in einer Rolle auf, die Ihre Wahrheit nicht widerlegt ist und für die Sie auch gar keinen Grund haben.“

„Habe ich denn so schlecht bei Tisch bedient?“ fragte Marie entsetzt.

„Nun Sie sind nicht unglücklich, Herr Maxnow!“ rief sie scheinlich, während ihre hübschen Augen voller Thränen standen; sie erzählten Sie Ihrer Frau Schwester nichts von unsern Exazerbationen, - ich habe hier einen so guten Dienst und möchte gern hier bleiben!“

„Woju die Komödie, mein gnädiges Fräulein!“ erwiderte Max mit einer Mischung von Pathos und Ironie. „Wann prüfen Sie mit mir? Jetzt verabschieden Sie ohne ein Wort des Abschiedes und dann tanzen Sie plötzlich in einer Rolle auf, die Ihre Wahrheit nicht widerlegt ist und für die Sie auch gar keinen Grund haben.“

„Habe ich denn so schlecht bei Tisch bedient?“ fragte Marie entsetzt.

„Nun Sie sind nicht unglücklich, Herr Maxnow!“ rief sie scheinlich, während ihre hübschen Augen voller Thränen standen; sie erzählten Sie Ihrer Frau Schwester nichts von unsern Exazerbationen, - ich habe hier einen so guten Dienst und möchte gern hier bleiben!“

„Woju die Komödie, mein gnädiges Fräulein!“ erwiderte Max mit einer Mischung von Pathos und Ironie. „Wann prüfen Sie mit mir? Jetzt verabschieden Sie ohne ein Wort des Abschiedes und dann tanzen Sie plötzlich in einer Rolle auf, die Ihre Wahrheit nicht widerlegt ist und für die Sie auch gar keinen Grund haben.“

„Habe ich denn so schlecht bei Tisch bedient?“ fragte Marie entsetzt.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.





Börse der Stadt Halle a. S.

— Halle a. S., 27. November. (Breite mit Einschluß der Wallstraße pr. 1000 Mark netto). Weizen mit Einschluß der 188 189 200 Mark. ...

Börsennotizen.

— Berlin, 27. November. Die heutige Börse nahm wiederum einen durchgehenden festen Verlauf, unter Führung von Kohlenaktien. Schwächer lagen Eisenaktien, und Banken-Aktien blieben erloschen über dem Restmarkt. ...

Wasserstände.

Table with columns: Name of location, Date, and Water level. Includes entries like Halle, Erfurt, and various rivers.

Waren- und Produktensberichte.

Wollw. 27. November. Wollw. mit Rückgang von Wollmarkt pr. 1000 Mark. ...

— Hamburg, 27. November. Wollw. mit Rückgang pr. 1000 Mark. ...

Wollmarkt.

Table showing wool market prices for various grades and origins, including Saxony and Silesia.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

— Berlin, 27. November. Wollw. mit Rückgang pr. 1000 Mark. ...

Wollmarkt.

Table showing wool market prices for various grades and origins, including Saxony and Silesia.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Wollmarkt (continued).

Table showing wool market prices for Saxony and Silesia, including specific grades and origins.

Berliner Börse vom 27. Novbr.

Table of stock market prices for various companies and sectors, including banks, insurance, and industry.

Eisenbahn- und Stamm-Privilegien-Wertp.

Table of railway and stock market prices, including various railway companies and their shares.

Wollmarkt. Eisenbahn-Privilegien-Wertp.

Table of wool market and railway stock prices, including various grades and origins.

Wollmarkt. Eisenbahn-Privilegien-Wertp.

Table of wool market and railway stock prices, including various grades and origins.

Wollmarkt. Eisenbahn-Privilegien-Wertp.

Table of wool market and railway stock prices, including various grades and origins.